

Zeitschrift: Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen
Band: 90 (1996)
Heft: 7

Artikel: Ein schöner Nachmittag = Un simpatico pomeriggio insieme!
Autor: Therisold, C. / Moser, E.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-924324>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Centro per audilesi Ein schöner Nachmittag

Am Mittwoch, den 22. Mai, hatten wir die Freude, die Redaktorin der Gehörlosen Zeitung, Frau Anke Zinsmeister, kennenzulernen. Wir verbrachten einen sehr angenehmen Nachmittag zusammen und konnten über die verschiedensten Tätigkeiten des Centro per audilesi und über die Gehörlosigkeit im allgemeinen diskutieren.

Seit mehr als einem Jahr veröffentlicht Ihre Zeitung Artikel, die im Centro geschrieben werden; die Idee dieses Besuchs wurde von uns mit Freude aufgenommen, denn dadurch hatten wir Gelegenheit, einige Aspekte der Situation im Tessin zu vertiefen.

Wie aus der Lektüre unserer Artikel hervorgeht, hat unsere Dienststelle verschiedene Aufgaben, die sich direkt oder indirekt sowohl mit hörgeschädigten, als auch mit gehörlosen Menschen befassen. Die Tatsa-

che, dass wir uns gleichzeitig mit zwei Realitäten auseinandersetzen, die ähnlich, aber doch verschieden sind, erweitert unsere Kenntnisse und macht unsere Arbeit wirksamer. Als soziale Dienststelle beschränken wir uns jedoch nicht nur auf den direkten Kontakt mit den Hörgeschädigten, wir müssen auch die Leute sensibilisieren und die Vorbeugung fördern.

Die Kontakte mit anderen Vereinigungen, die sich mit der Gehörlosigkeit befassen, sind ebenfalls eine wichtige Aufgabe für uns, und wir danken dem SVG und besonders Ihrer Zeitung, die uns diese Zusammenarbeit ermöglicht hat.

Öffnungen des Centro per persone audiolese auch am Abend

Unter den verschiedensten Aufgaben des Centro steht die direkte Hilfe für hörgeschädig-

te Personen an erster Stelle. Wie an allen sozialen Dienststellen haben die Gehörlosen die Möglichkeit, die Mitarbeiter des Centro nach vorheriger Vereinbarung auch am Abend zu treffen.

Bei einer Zusammenkunft mit dem Schweizerischen Gehörlosenbund wurde kürzlich über die Notwendigkeit gesprochen, unsere Dienststelle an einigen Abenden zu öffnen, damit die Hörgeschädigten auch ohne vorherige Abmachung zu uns kommen können. Aus diesem Grund beschlossen wir, die abendliche Öffnung des Centro vorzuschlagen.

Jeden Monat bleibt das Centro einmal in Bellinzona und einmal in Lugano von 18.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. Wir hoffen sehr, dass dieser Vorschlag die Hörgeschädigten und Gehörlosen des Tessins interessieren wird.

Übersetzt von E. Moser/
C. Thérissod

Un simpatico pomeriggio insieme!



Stefano Motta, Anke Zinsmeister und Alessandra Degli Esposti im Centro per persone audiolese

Mercoledì 22 maggio abbiamo avuto il piacere di conoscere ed incontrare la redattrice del giornale «Gehörlosen Zeitung», la Signora Anke Zinsmeister. Abbiamo trascorso un simpatico pomeriggio insieme discutendo delle attività del Centro audilesi e della sordità in generale. E' infatti oramai più di 1 anno che il Centro scrive regolarmente articoli sul vostro giornale, per questo motivo abbiamo accettato con entusiasmo l'idea di questo incontro che ci ha permesso di approfondire alcune informazioni legate alle realtà ticinesi.

Il nostro servizio infatti, come avete avuto occasione di leggere negli articoli da noi

scritti, si occupa di varie attività che toccano direttamente o indirettamente sia le persone deboli d'udito che le persone sorde profonde. Il fatto di occuparci di due realtà allo stesso tempo simili e diverse permette un arricchimento delle nostre conoscenze e rende il nostro intervento più completo. Inoltre, come servizio sociale, non ci limitiamo ad occuparci unicamente del contatto diretto con i nostri clienti ma svolgiamo anche un'attività di sensibilizzazione e prevenzione.

I contatti con altre associazioni ed enti che si occupano di sordità è una attività importan-

te per tutti noi, e ringraziamo quindi l'SVG e in particolare il vostro giornale per averci offerto questa opportunità di collaborazione.

Apertura serale del Centro per persone audiolese

Fra le varie attività del Centro, quella più importante rimane l'aiuto diretto alle persone audiolese. Come in ogni servizio sociale, le persone sorde hanno la possibilità di incontrare gli operatori del Centro anche nelle ore serali, previo appuntamento.

Durante un recente incontro con la Federazione Svizzera dei Sordi, diè discusso sulla necessità di aprire il nostro servizio alcune sere per permettere alle persone audiolese di raggiungerci anche senza un appuntamento prestabilito. Per questo motivo abbiamo deciso di proporre alle persone sorde un'apertura serale del Centro.

Una volta al mese a Bellinzona e una volta al mese a Lugano il Centro rimane quindi aperto dalle 18.00 alle 20.00. Speriamo sinceramente che questa proposta possa suscitare l'interesse delle persone sorde ticinesi.

Neues Mitglied beim SVG

Verein für Cued Speech in der Schweiz - ALPC Suisse

Pierre Lutz

Der Präsident Jean Prévost aus Genf und die beiden Delegierten Henri Delafontaine aus der Waadt und Pierre Lutz aus Genf haben am 31. Mai das Aufnahmegesuch der ALPC in den SVG vor dem Zentralvorstand vertreten können.

An der Delegiertenversammlung am nächsten Tag waren die beiden Letztgenannten wieder als Delegierte der ALPC (als Gäste des SVG ohne Stimme) anwesend mit zwei weiteren Vertretern der ALPC als Gäste, nämlich die gehörlose Sekretärin der Vereinigung, Frau Edith Ghirlanda aus dem Kanton Freiburg, und ihre Cued-Speech-Dolmetscherin, Frau Elisabeth Bangerter aus dem Kanton Jura, die simultan aus dem Deutschen direkt in Cued Speech begleitetes Französisch übersetzte.

Cued Speech soll einem gehörlosen (hörbehinderten oder hörgeschädigten) Menschen den Zugang zu gesprochener Sprache erleichtern. Es

ist ein Lippenlesen ergänzendes phonemisches Manualsystem, das in den USA 1966 durch den Physiker Dr. Cornett entwickelt wurde und bis heute an über 60 Sprachen angepasst wurde. Lippenlesen mit Cued Speech soll dem gehörlosen Partner eine 100-prozentige, eindeutige Information geben.

Die ALPC wurde 1982 gegründet, zählt heute 277 Mitglieder (Gehörlose, Ertaubte und Schwerhörige, Fachleute, Freunde und Angehörige, Familien mit ihren hörgeschädigten und hörenden Kindern). Die meisten Mitglieder sind zurzeit Westschweizer.

Jährlich finden zwei Familienwochenenden, drei Wochenenden für Junge (14 bis 30) und ein wöchiges Sommerferienlager statt. Diese Zusammenkünfte sollen die Basis für die Ausbildung und die Information legen, die unerlässliche Motivation vermitteln und persönliche Standortbestimmungen erlauben. In gegen 20 abendlichen, kleinen Regionalgruppen wird diese Grundlage einmal pro Woche oder einmal

alle zwei Wochen vertieft. Schon die dritte einjährige Ausbildung für Cued-Speech-Dolmetscher ist zurzeit in Lausanne im Gange. 1997 werden hoffentlich alle 20 Studenten die fast 20 bereits tätigen Codeurs-interprètes en LPC (wie diese Dolmetscher aus der Westschweiz genannt werden) ergänzen können. Ein Sekretariat und ein Bulletin helfen die Information zu verbreiten und zu vertiefen. Zwei Dienststellen gewährleisten zum einen die Vermittlung der Dolmetscher und zum andern die Beratung der Fachleute rund um die Eingliederung einer sich in Ausbildung befindenden gehörlosen Person (zurzeit mehrheitlich integriert geschulte Kinder).

Anschrift:

**Verein für Cued Speech
Schweiz
Sekretariat
Frau Edith Ghirlanda
13, route d'Arconciel
1731 Ependes FR
ALPC Suisse
Präsident
Jean Prévost, Genf**